

Wo die Post ankommt und manchmal auch richtig abgeht!

Montagsmorgen, 9.00 Uhr. Das Telefon steht nicht still, im E-Mail-Postfach gefühlte 1.000 Nachrichten. Und hier ist nicht etwa die Buchungszentrale der Lufthansa, sondern die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Medizincontrolling (DGfM) im badi-schen Hockenheim.

Gott sei Dank ist das nicht alle Tage so; jetzt aber steht mit dem Herbstsymposium eine unserer wichtigsten Veranstaltungen im Jahr bevor, und da ist einiges zu erledigen. Probleme bei Online-Anmeldungen beheben, Ausstellerfragen beantworten, Technik bestellen, die Homepage aktualisieren, Termine bestätigen und, gewissermaßen nebenbei, auch noch den aktuellen Newsletter entwerfen. Reichlich Arbeit also für uns



Heike Scheer

Teilzeitkräfte. Wir, das sind Karin Greim im Sekretariat und ich, Heike Scheer, als kaufmännische Leiterin. Ergänzt wird unser Team durch zwei Mitarbeiterinnen in geringfügiger Beschäftigung: Dagmar Damian (Finanzbuchhaltung) und Cornelia Rödiger, die Dr. Ulf Dettner in Jena im Fachausschuss für ordnungsgemäße Kodierung und Abrechnung (FoKA) unterstützt.

Unser Verband wächst kontinuierlich. Wir betreuen zwischenzeitlich ca. 680 Mitglieder. Zusätzlich unterstützen wir die zehn ehrenamtlich tätigen Vorstände, die Vorsitzenden der Regionalverbände sowie die Arbeitsgruppe „Entgelt-system in der Psychiatrie“ wie auch den „Fachausschuss für ordnungsgemäße Kodierung und Abrechnung.“

Zuviel, um das alles vom Homeoffice aus zu erledigen. Auch deshalb gibt es sie nun, die Geschäftsstelle der DGfM: Seit knapp einem Jahr residieren wir in zwei Räumen einer umgebauten Stadtvilla. Ziel und Aufgabe der Geschäftsstelle ist es daher, möglichst alle für die Prozesse innerhalb der DGfM relevanten Informationen zu bündeln und, sozusagen „maßgeschneidert“, an die Vorstandsmitglieder, die Vorsitzenden der Regionalverbände, die Arbeitsgruppen oder die Mitglieder weiterzugeben.

Wir schaffen damit Entlastungseffekte für die Beteiligten, aber auch die erforderliche Transparenz. So ist gewährleistet, dass die „rechte Hand weiß, was die linke tut“, sodass das Agieren aller für die DGfM tätigen Personen dem Satzungszweck (Fortbildungen, Seminare, Informationen) dienen kann und nicht etwa zum Selbstzweck wird.

Das Telefon läutet immer noch Sturm, die E-Mail-Flut hat sich zu einem waschechten Tsunami entwickelt. Gerade dann ist es wichtig, mit dem Clean-Desktop-Prinzip und dem Verschwinden des DGfM-Archivs (ca. 80 Ordner) in geschlossenen Schränken eine angenehme, konzentrierte Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Man muss kein Feng Shui-Berater sein, um zu wissen, dass in der Reduktion die Kraft liegt. Selbstverständlich haben wir ein sehr wachsames Auge auf die internen Abläufe, um den Verwaltungsaufwand auf das notwendige Maß zu beschränken. Trotzdem brauchen wir allmählich Verstärkung und freuen uns schon über eine neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle.

Mittlerweile hat das Telefon aufgehört zu läuten. Kein Wunder – ich bin inzwischen zu Hause!

Übrigens: Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Morgen ...

DGfM-Termine

17.10.2012, Jena
Symposium des RV Mitteldeutschland: „Praxistaugliches Kodieren mit System – PKMS Heute und Morgen“ ...
Ein Erfahrungsaustausch

19.11.2012, Frankfurt
Fortbildung des RV Mitteldeutschland: „Auf den Punkt gebracht – überzeugend kommunizieren für Kodierfachkräfte“

21.11.2012, Neustadt
Fortbildung des RV Norddeutschland: Modulare Endoprothesen; PKMS

Heike Scheer
Kaufmännische Leiterin
Deutsche Gesellschaft für
Medizincontrolling e.V.
Kontakt:

Heike.Scheer@medizincontroller.de